

Neue PRIMERGY RX300 S7 Server-Generation von Fujitsu erzielt Weltrekord bei Bewertung der Energieeffizienz

Auf einen Blick

- Der Fujitsu PRIMERGY RX300 S7 ist weltweit der energieeffizienteste Single-Node-Server, der im Benchmark alle Herausforderer seiner Klasse geschlagen hat.
- Der Fujitsu PRIMERGY RX300 S7 übertrifft als erster Single-Node-Server den Wert 5.000 ssj_ops/Watt im Rahmen des SPECpower_ssj2008 Benchmarks.
- Die Energieeffizienz des Fujitsu PRIMERGY RX300 S7 liegt um 51 Prozent höher als die des vorherigen Benchmark-Ersten (HP Proliant DL360 G7).
- Kunden können mit ihrem bestehenden Strombudget eine um zwei Drittel höhere Workload bewältigen, ohne ihre Rechenzentrums Kühlung auszureizen oder ihre Stromrechnung zu erhöhen.

Hannover / München, 8. März 2012 – Dr. Stefan Birkner, niedersächsischer Umweltminister, hat gestern am CeBIT-Stand von Fujitsu den weltweit energieeffizientesten Server der Öffentlichkeit vorgestellt. Der vor kurzem von Fujitsu vorgestellte PRIMERGY RX300 S7 Server wartet mit einem neuen Bestwert in Sachen Servereffizienz auf. Mit dem neu aufgestellten Weltrekord ist der PRIMERGY RX300 S7 der erste Server, der den renommierten SPECpower_ssj2008-Wert in Höhe von 5.000 ssj_ops/Watt übertroffen hat.¹ Dieses Ergebnis untermauert die Führungsrolle von Fujitsu bei der Entwicklung energieeffizienter PRIMERGY Server. Das Unternehmen erzielte bereits Energieeffizienz-Bestwerte in der Klasse der PRIMERGY TX120 S3 Tower-Server sowie weiterer Mono Socket-Server.

Zentrale Vorteile

Viele Unternehmen stellen die strengen Umweltauflagen in Bezug auf den Betrieb von Rechenzentren vor erhebliche Herausforderungen. Dank der verbesserten Energieeffizienz der PRIMERGY RX300 S7-Server können Kunden von Fujitsu mit ihrem aktuellen Strombudget zwei Drittel mehr an Workload verarbeiten, ohne dabei ihre Rechenzentrums Kühlung auszureizen. Das ist vor allem für mittlere und große Unternehmen interessant, die mit Leistungsbegrenzungen oder begrenzten Belüftungskapazitäten ihres Rechenzentrums zu kämpfen haben. Dank der niedrigeren Energiekosten der neuen Server-Plattform von Fujitsu reduziert sich sowohl der Leistungsdruck auf die Rechenzentrumsinfrastruktur als auch die Umweltbelastung.

Die vorgelegten Ergebnisse unterstreichen das klare Unternehmensziel von Fujitsu, mit Innovationen die Energieeffizienz der IT-Infrastruktur zu verbessern. So unterstützt die Fujitsu ServerView Suite zum Beispiel auch das vereinfachte und automatisierte PRIMERGY Energiemanagement mit innovativen Funktionalitäten wie zum Beispiel dem automatischen Ausschalten von PCIe-Ports, wenn sie nicht in Benutzung sind. In Kombination mit den Netzteilen, die über eine Energieeffizienz von 94 Prozent verfügen, und weiteren Verbesserungen liefert der Fujitsu PRIMERGY RX300 S7 ein Energieeffizienzresultat in Höhe von insgesamt 5.032 ssj_ops je/Watt. Laut Aussagen von Intel verbessert sich die Energie-Effizienz um 51 Prozent im Vergleich zur vorherigen HP Proliant DL360 Server-Generation.²

Fujitsu PRIMERGY Dual Socket-Server setzen Standards hinsichtlich Vielseitigkeit, Skalierbarkeit und Kosteneffizienz

Die gestern vorgestellte neue Generation der Fujitsu PRIMERGY Dual Socket-Server mit der jüngsten Intel® Xeon® E5-Prozessor-Familie wurde von Anfang an dafür entwickelt, einen neuen Standard für Kosteneffizienz, Skalierbarkeit und Vielseitigkeit für mittlere und große Unternehmen, die höchste Leistungsfähigkeit nachfragen, zu setzen. Dank des angewandten modularen Konzepts entsteht eine flexibel anpassbare Server-Plattform, die es Anwendern erlaubt, Systeme gemäß ihren individuellen IT-Anforderungen zu konfigurieren und diese bei Bedarf später zu erweitern.

Darüber hinaus erhalten PRIMERGY-Kunden vollen Investitionsschutz über den gesamten Lebenszyklus eines Servers. Die neuen Modelle verfügen über 100 Prozent mehr Speicherkapazität und können nachträglich mit bis zu einem Drittel mehr an Festplatten ausgestattet werden. Der innovative ServerView Virtual I/O Manager von Fujitsu garantiert eine benutzerfreundliche Verwaltung.

O-Ton

Jens-Peter Seick, Senior Vice President, Product Development Group, Fujitsu Technology Solutions

«Vorhandene Rechenzentrumsinfrastruktur so effizient wie möglich ausnutzen, ist teuer und zeitaufwändig. Unsere vielen Innovationen auf diesem Gebiet sind das Ergebnis unserer klaren Strategie, in jeder Serverklasse die effizientesten und leistungsfähigsten Systeme anzubieten. Für Fujitsu hat daher das Thema Energieeffizienz klare Priorität. Und wir wollen den Anforderungen aller Kunden gerecht werden, den Betreibern kleiner wie sehr großer Rechenzentren. Maximale Ausbaufähigkeit, herausragende Leistung und Energieeffizienz des Fujitsu PRIMERGY RX300 S7 machen diesen Single-Node-Server deshalb zum System der Wahl.»

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<http://www.fujitsu.com/de/products/computing/servers/primergy/>

Preise, Konfigurationen und Verfügbarkeit variieren nach Vertriebsregion.

- 1) Die oben angegebenen Benchmark-Ergebnisse entsprechen den Ergebnissen, die am 6.3.2012 auf www.spec.org veröffentlicht wurden. Die oben vorgestellten Ergebnisse basieren auf einem Vergleich der leistungsfähigsten Single-Knoten-Server. SPEC® und SPECpower® sind Marken beziehungsweise eingetragene Warenzeichen der Standard Performance Evaluation Corporation (SPEC). Für die jüngsten SPECpower ssj2008 Ergebnisse, siehe http://www.spec.org/power_ssj2008/results/power_ssj2008.html
- 2) Quelle: Leistungsvergleich der Messergebnisse von Dual Socket Single-Knoten-Servern im Rahmen des SPECpower_ssj*2008 Benchmark vom 6.3.2012. Hewlett-Packard veröffentlichte ein Messergebnis in Höhe von 3.329 ssj*_ops/Watt, das mit der ProLiant DL360 G7* Server-Plattform erreicht wurde, die auf dem Intel Vorgängerprozessor Intel® Xeon® X5675 basiert. Fujitsu veröffentlichte ein Messergebnis in Höhe von 5.093 ssj*_ops/Watt, das mit der PRIMERGY RX300 S7* Server-Plattform erreicht wurde, die auf dem Intel-Prozessor Intel® Xeon® E5-2660 basiert (http://ts.fujitsu.com/rl/products/SPECpower_ssj2008.RX300S7_E5-2660_2P/ssj.0004-main.html). Weitere Informationen unter www.spec.org

Weitere Informationen über Fujitsu erhalten Sie über

Twitter: http://twitter.com/Fujitsu_DE

Facebook: <http://www.facebook.com/Fujitsu.DE>

Fujitsu-Blog: <http://blog.de.ts.fujitsu.com>

Fujitsu-Newsroom: <http://de.fujitsu.com/newsroom>

Über Fujitsu

Fujitsu ist der führende japanische Anbieter von Informations- und ITK-basierten Geschäftslösungen und bietet eine breite Palette an Technologie-Produkten, -Lösungen und -Dienstleistungen. Mit über 170.000 Mitarbeitern betreut das Unternehmen Kunden in mehr als 100 Ländern. Fujitsu nutzt seine ITK-Erfahrung, um die Zukunft der Gesellschaft gemeinsam mit seinen Kunden zu gestalten. Im Geschäftsjahr 2010 (zum 31. März 2011) erzielte Fujitsu Limited (TSE:6702) mit Hauptsitz in Tokio, Japan, einen konsolidierten Jahresumsatz von 4,5 Billionen Yen (55 Milliarden US-Dollar). Weitere Informationen unter <http://www.fujitsu.com/de/>

Über Fujitsu Technology Solutions

Fujitsu Technology Solutions ist der führende europäische IT-Infrastruktur-Anbieter. Mit seinem Angebot für Großunternehmen, kleine und mittelständische Firmen sowie für Privatkunden ist das Unternehmen in allen Schlüsselmärkten Europas, Afrikas, des Nahen Ostens und auch in Indien vertreten. Im Rahmen seiner strategischen Ausrichtung auf «Dynamic Infrastructures» bietet das Unternehmen ein umfassendes Portfolio an IT-Produkten, Lösungen und Services – von PCs und Notebooks über Rechenzentrumslösungen bis hin zu Managed Infrastructure und Infrastructure-as-a-Service. Fujitsu Technology Solutions beschäftigt über 13.000 Mitarbeiter und ist Teil der globalen Fujitsu Gruppe. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://ch.ts.fujitsu.com/aboutus>.

Pressekontakt:

Knobel Corporate Communications

Nadine Eberle

Tel.: +41 (0)41 768 99 37

n.eberle@knobel.ch